

# Prüft alles und behaltet das Gute

## Der biblische Leitspruch für das Jahr 2025

„Was soll ich tun?“ – Eva kauft in ihrem Lieblingssupermarkt ein. Wie gewohnt schaut sie sich die verschiedenfarbigen Siegel der Lebensmittel an. Ob ökologisch besser ist als regional? Lieber die Plastikverpackung vermeiden oder den Langstreckenflug des Obstes?

Ein Blitzlicht aus dem Alltag. Wo schauen Sie zweimal hin oder prüfen etwas auf seine Richtigkeit? Täglich prasselt vieles auf uns ein. Was gibt uns Orientierung? Woher wissen wir, was gut ist? Die Jahreslosung rät uns: „Prüft alles!“ (1. Thessalonicherbrief 5,21).

Prüfungen haben oft einen negativen Beigeschmack – aber nicht bei Paulus. Es geht nicht um eine Abfrage, sondern um ein Geschenk: Gott hat uns Menschen den Freiraum gegeben, selbst zu beurteilen und zu handeln.

Zugleich haben wir damit eine Verantwortung füreinander: Wir sollen unser Leben bewusst gestalten. Glaube ist mehr als ein Gefühl – er betrifft Herz, Hand und Verstand. „Sei aktiv!“, fordert uns Paulus auf. „Nimm nicht alles hin, sondern hinterfrage alle Überzeugungen“. Der christliche Glaube bewährt sich mitten in der Welt.

Gegen die Fatalisten und Pessimisten eröffnet Paulus eine positive und gesunde Perspektive: „(...) behaltet das Gute!“ Denn das Gute gibt es und wir können es pflegen, sodass es weiterwächst.

Was aber ist das Gute? Schau auf Jesus Christus und seine Botschaft! Die-  
nen wir der Bewahrung der Schöpfung, der Versöhnung und Gemein-  
schaft? Diese Sicht ist nicht von Angst benebelt, sondern voller Mitgefühl.  
Also lasst uns genau hinsehen, hinhören und hinfühlen. Was ist das Gute,  
an dem Sie 2025 festhalten wollen? Machen Sie sich auf die Suche!

*Ihre Miriam Eryazici*

### auf ein wort

Was bringt das Jahr 2025? Manche Menschen haben große Sorgen, andere große Hoffnungen. Und bei vielen macht sich ein Gefühl breit, doch nur ein unbedeutendes Rädchen im Weltgetriebe zu sein.

Wir als Einzelne werden die großen Prozesse nicht von jetzt auf gleich ändern können. Aber wir dürfen unsere Freiräume nicht zu klein denken. Was also bringt das Jahr 2025 für mich? Was möchte ich bewusst anpacken oder bewusst ablegen? Die Zeit um den Jahreswechsel bietet dazu viele Gelegenheiten, das in den Blick zu nehmen.

Eine Zeit voller guter Erfahrungen wünscht Ihnen Ihr Pfarrer

*Ulrich Göttsche*



Das sind die Geschwister Yeider und Dayana aus Kolumbien. Sie sind auf dem Plakat der diesjährigen Sternsingeraktion zu sehen. Sternsinger sammeln jedes Jahr Geld, um Kinder-Projekte weltweit zu unterstützen. Zwei Beispiele aus

## Erhebt eure Stimme

### Die Sternsingeraktion für Kinderrechte

der aktuellen Aktion: In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen.

In Kolumbien setzt sich der Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung ein. Denn viel zu oft müssen Kinder hier Gewalt und Vernachlässigung erleben. Programme zur Friedenserziehung und Partizipation, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder.

Und an vielen weiteren Orten werden die Spenden sinnvoll eingesetzt.

In Stadeln werden sich kleine Gruppen von Kindern auf den Weg machen. Da sie aber nur sehr begrenzt umhergehen können, liegt diesem Monatsgruß ein Aufkleber mit dem Sternsingersegen bei: C\*M\*B - Christus mansionem benedicat.

Wir eröffnen die Aktion im Neujahrsgottesdienst am 1.1. um 17.00 Uhr in der Christuskirche und beschließen sie am 6.1. um 10.30 Uhr in der Kirche Heiligste Dreifaltigkeit. Beide Gottesdienste sind ökumenisch gestaltet.

Udo Götz

#### Geburtstage

*Mit herzlichen Segenswünschen grüßen wir alle, die im Januar Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern.*

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir in der Online-Ausgabe keine personenbezogenen Daten. Dies gilt auch für alle anderen kirchlichen Handlungen.

Wenn Sie den Posaunenchor ein Ständchen spielen lassen wollen, bitten wir um eine Anfrage über das Pfarramt oder direkt bei Günther Schrems (Tel 762164).



## Pakete bis zur Decke

Es war wieder ein großer Erfolg: Anfang Dezember standen Mitglieder des CVJM vor dem Edeka und Lidl und haben um Spenden für die Weihnachtsaktion der Johanniter geworben. Die dort gesammelten Lebensmittelspenden wurden mithilfe der Geldspenden (insgesamt 3740€) ergänzt und so konnten 214 Pakete zusammengestellt werden.

Diese gehen nun zu einem Großteil an bedürftige Menschen in Südosteuropa, aber auch in Deutschland. Für sie alle ist das ein großes Zeichen der Solidarität. Der CVJM Stadeln bedankt sich ganz herzlich für alle Unterstützung bei dieser Aktion.



Udo Götz

Das CVJM-Haus glich für einige Tage eher einem Warenlager.

## Bibelabende

Im Januar starten wieder vier Abende zu einem biblischen Thema. Diesmal dreht sich alles um die Zeichen aus dem Johannesevangelium. So hat Jesus bei einer Hochzeit Wasser in Wein verwandelt, hat Menschen geheilt oder Petrus vor dem Ertrinken gerettet.

Gemeinsam wollen wir uns auf die Suche danach machen, was diese Zeichenhandlungen mit uns heute zu tun haben.

Die Abende finden statt:

- 23.1. und 6.2. in Stadeln
- 30.1. und 13.2. in Vach
- jeweils um 20.00 Uhr in den Gemeindehäusern.

Herzliche Einladung zum gegenseitigen Austausch.

Udo Götz

## Christbaumentsorgung

Weihnachten ist vorbei und der Christbaum fängt an zu nadeln. Für alle, die ihn dann nicht selbst entsorgen können oder wollen, erledigen das die Mitarbeiter des CVJM Stadeln am 11.1. zwischen 9:30 und 12:30 (gegen eine kleine Spende für die Jugendarbeit).

Legen Sie dafür Ihren abgeschmückten Baum bis 9 Uhr gut sichtbar vor Ihre Haustür und befestigen Sie einen Zettel mit Ihrem Namen am Baum (am besten unseren Flyer, den wir Anfang Januar verteilen). Dann wissen wir auch, dass der Baum für uns bestimmt ist bzw. wo wir klingeln müssen.

Doris Schrems



## Quiz-Zeit in Poppenreuth

Es ist wieder Zeit für 60 Fragen aus zehn bunten Wissenskategorien!

Stellen Sie sich mit einem Team aus maximal fünf Mitgliedern am Samstag, 11. Januar ab 19.30 Uhr den Fragen unseres Quizmasters Simon. Die Startgebühr beträgt 5€ pro Team. In der Pfarrscheune können Getränke und Snacks erworben werden. Alle Einnahmen des Abends kommen dem Verein Jugendarbeit PPP e.V. zugute. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

## Lesung und Vortrag

Der Puschendorfer Publizist Matthias Hüttmann berichtet von den Büchern des US-Klimaforschers Michael E. Mann, der die Klimakrise als ernst, aber lösbar beschreibt. Der Vortrag findet am 30.1. um 19.30 Uhr in der Pfarrscheune in Poppenreuth statt.



# Gottesdienste

**Mittwoch**  
17.00 Uhr  
**1. Januar - Neujahr**  
Ökumenischer Gottesdienst  
Pfarrer Götz und Stefan Gardill

**Sonntag**  
10.30 Uhr  
**5. Januar - 2. So. n. Weihnachten**  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrer Hager

**Montag**  
10.30 Uhr  
**6. Januar - Epiphania**  
Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche Hlg. Dreifaltigkeit (mit den Sternsängern)  
Stefan Gardill und Doris Schrems

**Sonntag**  
9.30 Uhr  
**12. Januar - 1. So. n. Epiphania**  
Pfarrer Hager

**Sonntag**  
9.30 Uhr  
**19. Januar - 2. So. n. Epiphania**  
Vikarin Eryazici

**Sonntag**  
9:30 Uhr  
**26. Januar - 3. So. n. Epiphania**  
Pfarrer Götz  
im Anschluss Kirchenkaffee

**Sonntag**  
9:30 Uhr  
**2. Februar - Letzter Sonntag n. Epiphania**  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfarrer Drescher

17:00 Uhr  
**Puzzle-Church des CVJM Stadeln**  
im Gemeindehaus

## Jubiläumskonfirmation 2025

Der gemeinsame Festgottesdienst für den Jahrgang 2025 ist für den 18. Mai geplant (Empfang und Abendessen am Samstag, 17.5. für Silberne und Goldene, Mittagessen am Sonntag, 18.5. ab Diamantene Konfirmand\*innen).

Eingeladen sind die Konfirmandenjahrgänge 1945, 1950, 1955, 1960, 1965, 1975 und 2000. Die Jubilare werden im Januar persönlich angeschrieben. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor und geben ihn ggfs. an ehemalige Mitkonfirmand\*innen weiter.

### IMPRESSUM

**Herausgeberin:** Evang.-Luth. Christuskirche, Fürth-Stadeln • **Redaktionsteam:** Udo Götz (V.i.S.d.P.), Miriam Eryazici, Friedrich Farrnbacher, Doris Schrems • **Bildnachweis:** S. 5: der gemeindebrief; S. 6: Sternsinger, S. 7: Sarah Grassl.

Der Gemeindebrief Februar liegt ab dem **24. Januar** für die Gemeindehilfen zur Abholung bereit.

## Termine



### › Montag

**Krabbelgruppe (von 0-2 Jahre)**  
10.00-11.30 Uhr, Gemeindehaus

**Treffpunkt**  
entfällt im Januar

**Jungschar (7 bis 11 Jährige)**  
13. | 27.1. • 16.30 Uhr (im CVJM)

**Posaunenchor**  
13. | 20. | 27.1. • 20 Uhr

### › Dienstag

**Krabbelgruppe (von 0-2 Jahre)**  
10.00-11.00 Uhr, im CVJM

**Frauengruppe**  
entfällt im Januar

### › Mittwoch

**Seniorentanz (kein Gesellschaftstanz)**  
8. | 15. | 22. | 29.1. • 10-11.30 Uhr

**Kinderchor (5 bis 12 Jährige)**  
8. | 15. | 22. | 29.1. • 15.30 Uhr

**Mini-Jungschar (3 bis 6 Jährige)**  
8. | 15. | 29.1. • 15.30 Uhr (im CVJM)

**Kirchenchor**  
8. | 15. | 22. | 29.1. • 19.30 Uhr

### › Donnerstag

**Essen mit Anderen**  
9. | 16. | 23. | 30.1. • 12-14 Uhr

**Bibelabende**  
23.1. (Stadeln) | 30.1. (Vach) • 20 Uhr

**Jugendkreis (ab 13 Jahre)**  
16. | 30.1. • 18 Uhr (im CVJM)

### › Samstag

**Christbaumaktion**  
11.1. • 9.30-12:30 Uhr

**Wuselkirche**  
18.1. • 15.30-18 Uhr in Ronhof

## kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche  
Paul-Gerhardt-Str. 4, 90765 Fürth  
pfarramt.christuskirche.fue@elkb.de  
www.christuskirche-stadeln.de  
Telefon: 76 12 06, Fax: 765 83 29  
Di bis Do: 9.00 - 11.30 Uhr  
Do: 15.30 - 18.00 Uhr  
Sekretärin: Doris Reu-Bruchner

Spendenkonto: Sparkasse Fürth  
IBAN: DE07 7625 0000 0000 2402 83